

1 Allgemein

htp betreibt am Standort des Kunden einen htp Hotspot Dienst. Mit diesem Dienst stellt htp den Nutzern in der Umgebung des Hotspot Dienstes einen kostenfreien drahtlosen WLAN Internetzugang zur Verfügung. Der Dienst wird ausdrücklich von htp und nicht durch den Kunden bereitgestellt und betrieben.

htp installiert und betreibt hierzu am Standort des Kunden die erforderliche Hardware und stellt die erforderlichen zentralen Dienste zur Verfügung. Der Kunde kann somit seinen Gästen bzw. seinem Publikumsverkehr, den Nutzern, einen kostenfreien drahtlosen Internetzugang über WLAN-Technik bieten.

Die Verfügbarkeit richtet sich nach den jeweiligen technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die jederzeitige und ununterbrochen störungsfreie Verfügbarkeit des Dienstes. Der Dienst kann durch äußere Einflüsse oder Umstände, auf die htp keinen Einfluss hat, beeinträchtigt werden. Darüber hinaus hängt die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung u.a. von der Nutzeranzahl und vom Nutzerverhalten am jeweiligen Hotspot, der Netzauslastung des Internet-Backbones und der Übertragungsgeschwindigkeit des vom jeweiligen Inhabeanbieters eingesetzten Servers ab.

htp schränkt die Nutzung auf Portebene des Internetprotokolls und auf URL-Ebene des HTTP-Protokolls ein, um einem Missbrauch und einer Missachtung der Nutzungsbedingungen entgegenzuwirken. Das bedeutet, dass nicht alle Webseiten und Dienste im Internet uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die Sitzungszeit ist nach erfolgter Anmeldung auf zwei Stunden begrenzt. Nach Ablauf der Sitzungszeit kann sich der Nutzer sofort wieder neu anmelden.

1.1 WLAN-Accesspoints

htp betreibt am Kundenstandort WLAN-Zugangspunkte („Accesspoint“) nach dem Standard IEEE802.11a/b/g/n/ac in den Frequenzbändern 2.4GHz und 5.0GHz. Das WLAN ist durch den SSID-Namen „htp-hotspot“ beim Verbindungsaufbau für den Nutzer identifizierbar. Die drahtlose Verbindung ist nicht verschlüsselt und damit ohne Eingabe von Autorisierungsdaten von jedermann nutzbar.

Ein Accesspoint versorgt einen eingeschränkten Bereich mit einem WLAN-Netz. Die Reichweite ist von den örtlichen Gegebenheiten, wie z.B. Wandstärken, Wandmaterialien und Störquellen, abhängig. Das WLAN-Netz kann durch zusätzliche Accesspoints erweitert werden. Die Accesspoint sind am Kundenstandort untereinander drahtlos über Funk oder über eine Kabelverbindung (Ethernet) verbunden.

htp stellt gemäß Beauftragung des Kunden Indoor- oder Outdoor-Geräte als Accesspoint zur Verfügung.

1.2 Zugang zum Internet

Für den Zugang zum Internet ist ein htp Internet-Zugangsprodukt ohne Telefoniedienst zwingend erforderlich (z.B. htp Business Flex Solo oder htp Net Business Direct). Der Internetzugang wird in diesem Fall ausschließlich für den beauftragten htp HotSpot Service verwendet. Die Verbindung zum Internet erfolgt über ein zentrales Gateway im htp Rechenzentrum, um zusätzliche Dienste, wie URL-Filter und Portfilter zu realisieren. Der Internetzugang steht dem Kunden für eine direkte Nutzung nicht zur Verfügung. Die Herstellung einer Netzverbindung zwischen Netzen des Kunden und der CPE ist dem Kunden untersagt. Das htp Zugangsprodukt ist nicht Bestandteil dieser Leistung und muss daher vom Kunden separat beauftragt werden.

1.3 Installation

Die Montage der Accesspoints sowie der Anschluss an eine Stromversorgung und der Netzwerkanschluss erfolgen, sofern nicht anders vereinbart, durch htp.

1.4 Zusatzleistungen

Zusätzliche Leistungen, wie beispielsweise Installationsarbeiten oder Kabelanschlussarbeiten oder die Bereitstellung von zusätzlicher Hardware, wie Layer-2 Switches oder PoE-Injektoren, bedürfen einer gesonderten Vereinbarung und werden nach Aufwand bzw. Verbrauch berechnet. Die Preise ergeben sich aus der jeweils gültigen Preisliste.

2 Nutzung

2.1 Nutzungsvoraussetzungen

Für die Nutzung des htp Hotspot Service benötigt der Nutzer ein geeignetes Endgerät mit einer WLAN Schnittstelle nach dem Standard IEEE802.11a/b/g/n/ac und einen aktuellen Webbrowser. Die IP-Adressvergabe erfolgt nach dem DHCP-Verfahren. Das Endgerät des Nutzers muss als DHCP-Client eingerichtet sein. Weitere Anwendungen, wie z.B. E-Mail-Programme oder spezielle Apps können nach der Anmeldung genutzt werden, sofern Sie den Kommunikationsregeln entsprechen.

2.2 Anmeldung und Nutzungsbedingungen

Eine Nutzung des htp Hotspot Service ist für den Nutzer nur nach Akzeptanz der htp Nutzungsbedingungen möglich. Hierfür wird der Nutzer beim ersten Webseitenzugriff automatisch auf die htp Anmeldeseite umgelenkt. Zugangsdaten sind nicht erforderlich.

2.3 Sicherheit und Schutz vertraulicher Daten

Die Accesspoints, Übertragungskomponenten, zentrale Komponenten und evtl. zusätzlich bereitgestellte Netzwerkkomponenten am Kundenstandort sind von htp gegen unberechtigte Zugriffe gesichert.

Die Datenübertragung im WLAN-Netz zwischen dem Endgerät des Nutzers und dem Accesspoint sowie die weitere kabelgebundene Übertragung ins Internet erfolgen grundsätzlich unverschlüsselt. Die Nutzer werden in den Nutzungsbedingungen hingewiesen, vertrauliche Daten, wie sie z.B. bei der E-Mail-Kommunikation, eCommerce-Anwendungen oder Online-Banking entstehen, über eine gesicherte und verschlüsselte Verbindung der Anwendung herzustellen (z.B. HTTPS, SSL).

2.4 Verbindungszeit

Die Nutzungszeit ist nach erfolgter Anmeldung auf zwei Stunden begrenzt. Nach Ablauf der Nutzungszeit kann sich der Nutzer sofort wieder neu anmelden.

2.5 WLAN-Verbindungsanzahl

Die Anzahl der gleichzeitigen Verbindungen (Sessions) zwischen den Clients und einem Accesspoint ist z.B. auf Grund der Übertragungsbandbreite und Verarbeitungsleistung technisch begrenzt. In Abhängigkeit vom eingesetzten Accesspoint ist mindestens folgende Anzahl an Sessions je Frequenzband möglich:

	Indoor Access-Point	Outdoor Access-Point
Band 2.4 GHz	30 Sessions	60 Sessions
Band 5.0 GHz	30 Sessions	60 Sessions
Summe	60 Sessions	120 Sessions

2.6 Kommunikationsregeln

htp wird die Nutzung des Internetzuganges für den Nutzer einschränken, um einem Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen entgegenzuwirken. Die nachstehenden technischen Filter können allerdings keinen vollumfassenden Schutz gegen den Verstoß der Nutzungsbedingungen bieten.

- a. Portfilter
 Der Portfilter reduziert die Nutzung des Internetzuganges auf wesentliche Dienste, wie Websurfen und E-Mail. Die Nutzung dieser Dienste ist ausschließlich ausgehend erlaubt; ein Betrieb eigener Serverdienste ist nicht möglich. Die Dienste werden auf Basis des TCP/UDP-Ports des IP-Protokolls identifiziert.
- b. URL-Filter
 Der URL-Filter sperrt bei http-Zugriffen kategoriebezogen den Zugang zu bestimmten Webseiten, die moralisch anstößig oder nicht gesetzeskonform einzustufen sind.

Die Konfiguration der Kommunikationsregeln obliegt htp und kann von htp ohne Vorankündigung geändert werden.

3 Zusatzhardware

Auf Wunsch stellt htp für die PoE-Versorgung oder für die Layer-2 Verteilung (Switching) folgende Hardware kostenpflichtig zur Verfügung. Die Hardware geht nach Zahlungseingang in das Eigentum des Kunden über.

- PoE-Injektor:
 Die PoE-Injektoren verfügen über eine RJ45 Eingangs- und eine RJ45 Ausgangsbuche sowie einem Stromanschluss mit 230V-Steckernetzteil.
- 8 oder 24 Port Layer-2 Switches:
 Die Layer-2 Switches können sowohl für eine PoE Einspeisung als auch als zusätzliche Switching-Instanz verwendet werden. Eine Konfiguration der Switches, sofern erforderlich, erfolgt bei Bereitstellung durch htp.

Merkmale

	8 Port Switch	24 Port Switch
Anzahl RJ45 Ethernet-Ports	8	24
Medientyp	10/100/1000 BaseT Autonegotiation	10/100/1000 BaseT Autonegotiation
Anzahl PoE-Ports	4	24
VLAN-Support (IEEE 802.1Q)	ja	ja
19" Rackeinbau	nein	ja

Für den Betrieb jeder Zusatzhardware ist ein 230V Steckdosenanschluss erforderlich, der vom Kunden unentgeltlich bereitgestellt wird.

4 Pflichten des Kunden

4.1 Hotspot-Finder

htp betreibt einen öffentlichen Webdienst zum Auffinden der htp Hotspot Standorte. Der Kunde ist damit einverstanden, dass sein Hotspot-Standort inklusive seines Firmennamens und seiner Anschrift in der Anwendung öffentlich genannt werden.

4.2 Hotspot-Hinweis

Zur Kenntlichmachung des Hotspots installiert der Kunde gut sichtbar, z.B. im Fenster, mindestens einen Aufkleber mit dem Hinweis auf den htp Hotspot Dienst. Der Aufkleber im Format DIN A6 wird bei der Installation des Hotspots von htp an den Kunden übergeben.

4.3 Installationsplatz

Der Kunde stellt in Abhängigkeit vom Gerätetyp unentgeltlich einen geeigneten Installationsplatz zur Verfügung:

	Indoor Access-Point	Outdoor Access-Point
Gerätemaße (L x B x H)	15cm x 15cm x 5cm	20cm x 20cm x 6 cm (zzgl. Antennen)
Temperaturbereich	0°C – 40°C	-40°C – 55°C
Luftfeuchte	95%	95%
Betriebsumfeld	trocken (UL2043)	trocken/feucht (Regen) (IP67)

4.4 Stromversorgung

Die Stromversorgung je Accesspoint erfolgt via PowerOverEthernet (PoE) gemäß IEEE 802.3af für Indoor-Accesspoints bzw. IEEE 802.3at für Outdoor-Accesspoints. Der Kunde sorgt mittels geeigneter Netzwerk-Switche oder PoE-Injektoren für die Stromversorgung der Accesspoints.

4.5 Netzanbindung

Für die Anbindung der Accesspoints an die Internetzugangs-CPE stellt der Kunde eine Ethernet Netzwerkverbindung mit folgender Konfiguration erforderlich:

- Verbindungskategorie: <CAT5
- Physikalischer Port: RJ45 (Modulbuchse)

Bei Beauftragung mehrerer kabelgebundener Accesspoints an einem Kundenstandort und nicht ausreichender Anzahl von Ethernetanschlüssen an der Internet-CPE stellt der Kunde, sofern nicht anders vereinbart, die erforderliche Layer-2 Switch-Funktion mit entsprechender Portanzahl zur Verfügung.

4.6 htp Kontakt für die Störungsannahme

htp stellt für die Störungsannahme gem. Punkt 7 eine spezielle, zentrale Telefonnummer zur Verfügung. Der Kunde gibt diesen Kontakt nicht an Nutzer weiter, da htp über diese Hotline keine Unterstützung der Nutzer und deren Endgeräte übernimmt.

4.7 Zutrittsregelung

Der Kunde gewährt htp und seinen Dienstleistern für die Installation und Entstörung des Dienstes während der vereinbarten Servicezeiten einen ungehinderten Zutritt.

4.8 Hardware-Rücksendung

Sofern nicht anders vereinbart sendet der Kunde nach Vertragsbeendigung auf eigene Kosten die bereitgestellten Accesspoints an htp an folgende Anschrift zurück: htp GmbH, Abteilung Technik-Internet, Mailänder Str. 2, 30539 Hannover.

Bei Verlust oder Beschädigung der überlassenen Hardware durch den Kunden oder Dritte ist der Zeitwert der Hardware vom Kunden zu erstatten.

5 Deaktivierung des Dienstes

- Für den Fall, dass die den Dienst nutzenden Gäste gegen geltende Gesetze verstoßen, insbesondere urheberrechtlich geschützte Werke in Tauschbörsen/Portalen anbieten oder in anderer Weise widerrechtlich verwerten, steht htp das Recht zu, den Vertrag außerordentlich fristlos zu kündigen und/ oder den Dienst zu sperren.
- Das Angebot öffentlicher WLAN-Hotspots wird maßgeblich durch die rechtlichen Rahmenbedingungen beeinflusst, die insbesondere durch das Telemediengesetz/ Telekommunikationsgesetz, Behörden und die Gerichte vorgegeben werden. Für den Fall, dass sich diese Rahmenbedingungen ändern, behält sich htp das Recht vor, ihre Leistung einzustellen, einzuschränken oder zu ändern. Es gelten die Regelungen in § 313 BGB.
- Während der Zeit einer Deaktivierung des kompletten Dienstes ruht der Vertrag. Dem Kunden entstehen für diese Zeit keine Kosten.

6 Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit dieses Dienstes beträgt 98,00% je Kalenderjahr. Die angegebene Verfügbarkeit gilt im Jahresmittel bezogen auf die Zeiten der Servicezeit je Kalenderjahr.

htp behält sich das Recht vor, technische Änderungen oder Wartungsarbeiten an ihrem Netz vorzunehmen. Diese bleiben bei der Berechnung der Verfügbarkeit unberücksichtigt. htp wird dabei die Belange des Kunden berücksichtigen und Wartungsarbeiten grundsätzlich in einem außerhalb der üblichen Nutzungszeit liegenden Zeitfenster von 04:00 bis 12:00 Uhr durchführen. htp behält sich vor, diese Wartungszeiten nach angemessener Ankündigung aufgrund technischer oder betrieblicher Erfordernisse zu ändern.

7 Service Level Agreement (SLA)

Störungen werden von htp unverzüglich im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten und den nachfolgenden Bedingungen beseitigt. Für die Entgegennahme von Störungsmeldungen und technischen Fragen hat htp eine Servicerefernummer eingerichtet.

Hotline-Zeiten	werktags, inkl. samstags, 08:00 – 22:00 Uhr
Servicerefernummer	telefonisch: 0800-4877587 (htp plus)
Servicezeit	werktags, außer samstags von 08:00 – 18:00 Uhr
Reaktionszeit	1 Stunden
Entstörzeit	24 Stunden

Die Servicezeit ist der Zeitraum, innerhalb dem htp zur Durchführung von Instandsetzungsmaßnahmen verpflichtet ist. Die Reaktionszeit ist der Zeitraum ab Eingang der Störungsmeldung, innerhalb der htp mit der Entstörung beginnt und den Kunden telefonisch über mögliche Fehlerursachen und die voraussichtliche Ausfalldauer unterrichtet. Die Reaktion gilt bei Nichterreichbarkeit des Kunden mit dem Anrufversuch als erfolgt.

Nach Ablauf der Reaktionszeit beginnt die Entstörzeit, innerhalb der htp die Leistung wieder herzustellen hat. Falls Entstörarbeiten über den Servicezeitraum hinausgehen, werden sie zu Beginn des folgenden Servicezeitraumes fortgesetzt. Nach Beseitigung der Störung erhält der Kunde eine telefonische Abschlussmeldung oder eine Abschlussmeldung von einem Techniker vor Ort. Die Störung gilt bei Nichterreichbarkeit des Kunden mit dem Anrufversuch als beseitigt.